

Dezernat 4
Ra/Ze R 10 42

Karlsruhe, 24.04.2015

Tischvorlage für den Gemeinderat am 28.04.2015
Anfrage der GRÜNEN Folgekosten der Kombilösung
Ergänzende Informationen zu TOP 21 der Gemeinderatssitzung vom 24.03.2015

Frage Nr. 8: Welche Jahresverluste sind in den mittelfristigen Erfolgsplänen von VBK und KVVH für die nächsten fünf Jahre prognostiziert, und mit welcher Entwicklung ist in den Folgejahren zu rechnen?

In der Anlage haben wir Ihnen die Prognoseberechnung über 10 Jahre mit den Varianten A und B beigelegt. Die Variante A geht hierbei von einer gleichbleibenden Förderung der Investitionen aus, Variante B von einer reduzierten Förderung.

Im Kämmereihaushalt sind ab dem Jahre 2020 25 Millionen zum Ausgleich des Defizits vorgesehen, innerhalb der Arbeitsgruppe Stabilisierung KVVH wurde besprochen, dass die Folgekosten aus dem Infrastrukturprojekt Kombilösung vom Kämmereihaushalt übernommen werden können, ansonsten aber ein Ausgleich innerhalb des KVVH-Konzerns erreicht werden muss. Hierfür sind die Unternehmen aufgefordert, bis Ende Mai entsprechende Einsparvorschläge vorzulegen.

Anlagen

KVWH GmbH

Prognoserechnung über 10 Jahre Variante A (in Mio. €)

Variante A	RG 2014	WP 2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
KVWH GmbH	-7,6	-2,9	-13,0	-15,3	-17,9	-32,4	-37,8	-37,4	-37,1	-37,2	-38,1
<u>davon:</u>											
SWK	+ 15,2	+ 21,4	+ 21,7	+ 21,7	+ 21,6	+ 21,9	+ 21,9	+ 22,2	+ 22,2	+ 22,2	+ 21,6
VBK	-27,6	-28,0	-37,1	-38,7	-37,8	-38,8	-39,2	-39,6	-40,0	-40,4	-40,8
Rheinhäfen	+ 0,1	+ 0,3	+ 0,4	+ 0,4	+ 0,3	+ 0,3	+ 0,4	+ 0,4	+ 0,4	+ 0,4	+ 0,4
KASIG	-0,9	-1,2	-1,2	-1,3	-3,9	-17,3	-22,4	-21,9	-21,3	-21,0	-20,6
KBG	-2,5	-2,6	-2,9	-2,6	-2,6	-2,5	-2,5	-2,5	-2,5	-2,5	-2,5
Ergebnisbeitrag Finanzbereich	+ 8,1	+ 7,2	+ 6,2	+ 5,3	+ 4,3	+ 4,1	+ 4,0	+ 4,1	+ 4,0	+ 4,0	+ 3,9
Nachrichtlich: Ertrag aus steuerlicher Organschaft	8,5	8,3	8,4	8,4	8,4	8,5	8,5	8,6	8,6	8,6	8,4

wesentliche Prämisse:

* Zuschuss aus GVFG-Mittel steigt analog zum Anstieg der Baukosten => Zuschuss bleibt stets bei 80% der förderfähigen Kosten

* pauschalierte Unterhaltskostenzäsuren aus der Standort wurden nach bisherigen Erfahrungen der VBK angepasst

* jährliche 1% Kostensteigerung bei den Positionen Unterhaltung, Betriebskosten sowie Geschäftsbetrieb KASIG

* Verkaufserlös des Straßenrundels an die Stadt wird mit 3% Verzinsung ertragsseitig erfasst

* ertragsseitiger Ansatz von Werbeeinnahmen in den Haltestellen; jährliche Dynamisierung mit 1%

KVWH GmbH

Prognoserechnung über 10 Jahre Variante B (in Mio. €)

Variante B	RG 2014	WP 2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
KVWH GmbH	-7,6	-2,9	-13,0	-15,3	-18,4	-37,7	-46,0	-45,6	-45,4	-45,5	-46,4
<u>davon:</u>											
SWK	+ 15,2	+ 21,4	+ 21,7	+ 21,6	+ 21,9	+ 21,9	+ 22,2	+ 22,2	+ 22,2	+ 22,2	+ 21,6
VBK	-27,6	-28,0	-37,1	-38,7	-38,8	-39,2	-39,6	-40,0	-40,4	-40,4	-40,8
Rheinhäfen	+ 0,1	+ 0,3	+ 0,4	+ 0,4	+ 0,3	+ 0,3	+ 0,4	+ 0,4	+ 0,4	+ 0,4	+ 0,4
KASIG	-0,9	-1,2	-1,2	-1,3	-4,3	-22,7	-30,6	-30,2	-29,5	-29,2	-28,9
KBG	-2,5	-2,6	-2,9	-2,6	-2,5	-2,5	-2,5	-2,5	-2,5	-2,5	-2,5
Ergebnisbeitrag Finanzbereich	+ 8,1	+ 7,2	+ 6,2	+ 5,3	+ 4,3	+ 4,1	+ 4,0	+ 4,0	+ 4,0	+ 4,0	+ 3,9
Nachrichtlich: Ertrag aus steuer- licher Organschaft	8,5	8,3	8,4	8,4	8,4	8,5	8,5	8,6	8,6	8,6	8,4

wesentliche Prämisse:

- * Zuschussbeitrag der zugestagten förderfähigen Kosten beträgt 80%; Bezugshöhung der Mehrkosten erfolgt lediglich mit 50%
- * pauschalierte Unterhaltskostensätze aus der Standi wurden als voraussichtliche Höchstsätze übernommen
- * jährliche 1%-Kostensteigerung bei den Positionen Unterhaltung, Betriebskosten sowie Geschäftsbeitrieb KASIG